

Wenn sich 100-prozentige Leistung mit 2,22-prozentigem Zinsangebot verbündet: Kreishandwerkerschaft Hameln-Pyrmont und Sparkasse Weserbergland mit neuem Programm



Mittwoch 3. September 2014 - Hameln (wbn). Das richtige Programm zum rechten Zeitpunkt. Kreishandwerksmeister Wilhelm Bente und Sparkassendirektor Friedrich-Wilhelm Kaup in seiner Eigenschaft als Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Weserbergland präsentieren gemeinsam ihr wohnwirtschaftliches Modernisierungsprogramm für Privatkunden im Weserbergland.

Konkret bedeutet das: Eine hundertprozentige Handwerksleistung verbündet sich mit den niedrigprozentigen Konditionen des Sparkassen-Modernisierungskredits mit zinsgünstigen 2,22 % nominal. Und als wäre das noch nicht genug, gibt's noch 20 Prozent Steuerbonus vom Staat obendrauf. Denn: 20 Prozent der Lohnkosten auf Handwerkerrechnungen bis zu einem Höchstbetrag von 6.000 Euro sind von der Steuer absetzbar. Das bringt schon mal eine mögliche Steuerersparnis von maximal 1.200 Euro pro Jahr.

(Zum Bild: Sparkassendirektor Friedrich-Wilhelm Kaup, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Weserbergland und Wilhelm Bente, Kreishandwerksmeister, "packen an" und präsentieren symbolisch mit Glaswolle zur Wärmedämmung das neue Sonderkreditprogramm. Foto: Sparkasse Weserbergland)

Immer eine Idee voraus: Neues Modernisierungsprogramm im Weserbergland

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 03. September 2014 um 09:28 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Kreishandwerksmeister Wilhelm Bente: „Jeder Hausbesitzer hat im Hinterkopf ein mehr oder weniger großes wohnwirtschaftliches Modernisierungsprogramm, das auf eine baldige Lösung drängt und sollte bei diesen Konditionen jetzt zuschlagen.“

Sparkassendirektor Friedrich-Wilhelm Kaup verspricht, es seinen Kunden im Weserbergland leicht zu machen was die Auszahlungsbedingungen betrifft: "Die Vorlage der Handwerker-Rechnung genügt schon. Nur muss sie aus der Region stammen, denn da stimmt auch die Leistung.“

Um welche Größenordnungen geht es überhaupt? Laut Auskunft der Sparkasse Weserbergland ist von einem Darlehensbetrag zwischen 5.000 bis 25.000 Euro pro Immobilie die Rede – wohlgemerkt für Privatkunden. Bente: „Damit lässt sich mit Blick auf die bevorstehende Herbst- und Wintersaison schon einiges bewegen, was später nochmals Energieeinsparungen bringen kann.“

Das Geheimnis ist eine Zusammenarbeit auf Regionsebene, die auf langjährige Erfahrung gründet. Nicht zum ersten Mal unterbreiten die Sparkasse für das Weserbergland und die Handwerkerschaft aus der Region ein solches Angebot, das auf Privathaushalte mit kleinem Budget im richtigen Timing abzielt und nur gelingt, weil alle an einem Strang ziehen. Das Motto lautet: „Immer eine Idee voraus“.